

5. Salzburger Verkehrstage - Ablaufplanung

Mittwoch, 12. September 2007, 19.00 Uhr,

Saal der Salzburger Nachrichten, Karolingerstraße 40, 5020 Salzburg

Podiumsdiskussion EURO 2008 – Streitfall Verkehr

Was können Bahn und Bus leisten? Was haben Fans und Anrainer davon?

Teilnehmer/-innen der Verkehrstage können mit Obus anreisen –
18.30 Uhr: Treffpunkt vor Hauptbahnhof Salzburg - Haupteingang

19.00	Barabara Häni, SBB (Schweiz)	
	Manfred Kern, ÖBB (Österreich)	
	Gunter Mackinger, Verkehrsdirektor, Salzburg AG (Österreich)	
	Alfred Denk Stadionbetreibergesellschaft, Land Salzburg (Österreich)	
	Moderation: Josef Bruckmoser, Salzburger Nachrichten	

Donnerstag, 13. Sept. 2007, 8.30 - 9.15 Uhr (Brunauerzentrum, Elisabethstr. 45a)
Eröffnung & Begrüßung

8.30	Peter Haibach, Pro Bahn Ö+ Reg.Schienen	Einleitung
8.40	Siegfried Pichler, AK-Präsident	Begrüßung
8.50	Johann Padutsch, Stadtrat, Salzburg	Begrüßung
9.00	Wilfried Haslauer, LHStv., Land Salzburg	Begrüßung
9.10	Christa Schlager, CR Regionale Schienen	Tagungsverlauf

Donnerstag, 13. Sept. 2007, 9.15 - 10.15 Uhr (Brunauerzentrum, Elisabethstr. 45a)
„Der Kunde steht im Mittelpunkt – und damit meist im Wege“

9.15	Horst Schaffer, Trolleyemotion, Zürich (Schweiz)	Impulsreferant: Der Kunde steht im Mittelpunkt – und damit meist im Weg
9.30	Iris Ehrnleitner, Lebensministerium Wien (Österreich)	klima: aktiv mobil – Fördern und Beraten für Klimaschutz und Verkehr
9.45	Christian Höller, VCÖ (Österreich)	VCÖ-Bahntest: Fahrgäste beurteilen Leistungen der ÖBB mit einem „Gut“
9.55	Hermann Knoflacher, Institut für Verkehrsplanung, TU Wien (Österreich)	ÖBB-Kundenbeirat – Marketingstrategie oder Alibiaktion?

10.15 – 10.30 Uhr Kaffeepause

Donnerstag, 13. Sept. 2007, 10.30 – 12.30 Uhr (Brunauerzentrum, Elisabethstr. 45a)
„Unzufriedene Fahrgäste steigen aus statt ein“

10.30	Holger Jansen, Berlin (Deutschland)	Fahrgastrechte – freiwillige Verpflichtungen statt neuer Gesetze
10.50	Jutta Kepper, Kassel (Deutschland)	Zufriedene Kunden durch Geld zurück bei Verspätungen? – Erfahrungen mit der „NVV- 5-Minuten-Garantie“
11.10	Werner Schurter, Zürich (Schweiz)	Grenzen des schaffnerlosen Betriebes
11.30	Round-Table-Gespräch Moderation: Josef Bruckmoser, SN Stefan Wehinger, ÖBB Hermann Knoflacher, TU Wien Werner Schurter, SBB Peter Haibach, Pro Bahn Österreich	Was tun Verkehrsunternehmen für die Fahrgäste – von morgen?

12.30 – 14.00 Uhr Mittagspause

Donnerstag, 13. Sept. 2007, 14.00 – 15.20 Uhr (Brunauerzentrum, Elisabethstr. 45a)
„Neue Ideen für eine intelligente Mobilität“ (Teil 1)

14.00	Jean-Marc Thuet, Mulhouse (Frankreich)	Der Tram-Train im Großraum Mülhausen
14.20	Joachim Manns, Karlsruhe (Deutschland)	EnBW EnyCity – Energiestadt der Zukunft
14.40	Christian Vana, Pilsting (Deutschland)	Machen innovative Techniken allein den öffentlichen Verkehr erfolgreich – warum setzt Barquisimeto auf Trolleybusse?
15.00	Stefano Corona, Bellach (Schweiz)	LighTram

15.20 – 15.45 Uhr Kaffeepause

Donnerstag, 13. Sept. 2007, 15.45 – 17.00 Uhr (Brunauerzentrum, Elisabethstr. 45a)
„Neue Ideen für eine intelligente Mobilität“ (Teil 2)

15.45	Giorgio Garbarini, Genua (Italien)	Genua – der Trolleybus und die strategischen Entscheidungen einer Großstadt
16.05	Zdeněk Vytouš, Prag (Tschechien) Andrey Khalizov, Vologda (Weißrussland)	Rusland – Zukunftsmarkt oder Konkurrenz
16.30	Martin Schmitz, Düsseldorf (Deutschland)	Hybridbusse der Zukunft – auch eine Chance für den Obus
16.45-17.15	Diskussion der Herstellerfirmen: Vossloh-Kiepe (Martin Schmitz), Solaris (Krzysztof Olszewski), Van Hool (Paul Jenné), Neoplan (Christian Vana) Moderation: Hans Georg Frantz	Trolleybus oder Dieselbus oder Gasbus? Wohin geht der Trend?

Abfahrt 18.30 Uhr „Salzburg vom Obus aus“ – Stadtrundfahrt
Treffpunkt Hauptbahnhof Salzburg – Haupteingang



Abendprogramm auf dem Möchsberg im Restaurant M 32

Freitag, 14. Sept. 2007, 8.30 bis 10.00 Uhr (Brunauerzentrum, Elisabethstr. 45a)
„Regionen auf Schienen erobern“ (Teil 1)

8.30	Lutz Uebel, Nürnberg (Deutschland)	Die längste Straßenbahn der Welt; Erkenntnisse aus dem Betriebseinsatz des Combino plus in Budapest
8.50	Beate Bender, Hennigsdorf (Deutschland)	Talent 2. Generation – Innovatives Fahrzeugkonzept für verschiedene Anwender
9.10	Anton Zimmermann, Busznang (Schweiz)	Erfolgreich FLIRTen
9.30	Round-Table-Gespräch der Bahnindustrie Siemens (Lutz Uebel), Bombardier (Michael Schrammel), Stadlerail (Herbert Welte)	Welche Antworten hat die Fahrzeugindustrie?

10.00 bis 10.15 Uhr Kaffeepause

Freitag, 14. Sept. 2007, 10.15 bis 12.15 Uhr (Brunauerzentrum, Elisabethstr. 45a)
„Regionen auf Schienen erobern“ (Teil 2) und Round-Table-Gespräch „Grenzüberschreitende Kooperation – wo bleibt die Region Salzburg?“

10.15	Georg Fuchshuber, Innsbruck (Österreich)	Buszüge – im internationalen Vergleich
10.35	Arnulf Schuchmann, Hamburg (Deutschland)	Wie werden Regionalbahnen erfolgreich?
10.55	Erich Fercher / ÖBB (Österreich) David Welzin DB (Deutschland)	Erfolgsmodell S-Bahn Salzburg - Berchtesgaden
11.10	Peter Högl, Bayerische Eisenbahngesellschaft, München (Deutschland)	Innovation durch Ausschreibung – Freilassing –Berchtesgaden 2010
11.25	Gunter Mackinger, Verkehrsdirektor Salzburg AG (Österreich) Ralf Hermkes, Stv. Betriebsleiter Regentalbahn (Deutschland)	Innovation durch Ausschreibung – Freilassing –Berchtesgaden 2010
11.40	Round-Table-Gespräch Hans Wick, Verkehrsmanager Berchtesgadener Land (Deutschland), Ralf Hermkes, Gunter Mackinger, Erich Fercher, Michael Behringer, Bund Naturschutz Bayern (Deutschland) Moderation: Veronika Gasser, SN	Grenzüberschreitende Kooperation – wo bleibt die Region Salzburg?
		Zusammenfassung der Tagungsergebnisse

12.15 Uhr: Ende der Tagung

12.42 Uhr: Fahrt nach Berchtesgaden mit S3 Talenttriebwagen

Mittagessen in Berchtesgaden (Schwabenwirt)

16.15 Uhr: Rückfahrt ab Berchtesgaden

17:15 Uhr: Ankunft Salzburg Hbf